RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: FRANZ XAVER FRIEDRICH

51

Wien, am 22. Fabruar 1936.

Ausgabe der Speiseanweisungen für den Menat März der Wiener Winterhilfe.

Vem 24. bis 29. Februar werden in den Fürsorgeämtern die Speiseanweisungen der Wiener Winterhilfe für den Menat März 1936 ausgegeben. Bewerben können sich jene Personen, die ein Fürsorgebuch der Gruppen A oder B haben. Personen, die sich um diese Speiseanweisungen bewerben wollen, haben sich nach den Anfangsbuchstaben ihres Familiennamens an den nachfolgenden Tagen im Fürsorgeamte ihres Wehnbszirkes während der Parteienstunden einzufinden: A bis C am 24., D bis G am 25., H bis K am 26., L bis P am 27., R bis T am 28. und U bis Z am 29. Februar. Mitzubringen sind das Fürsorgebuch, ein Personaldokument und der polizeiliche Meldenachweis.

Ausgabe von Anweisungen auf Wohlfahrtsmilch.

Vom 24. bis einschliesslich 29. Februar werden in den Fürsorgeämtern Anweisungen auf Wehlfahrtsmilch für März ausgegeben. Für die Beteilung kommen nur jene Personen (Familien) in Betracht, die für den Monat Februar d.J. Anweisungen auf Wohlfahrtsmilch erhalten haben. Eine Ausdehnung der Aktion auf einen grösseren Personenkreis ist nicht möglich, weil die Wohlfahrtsmilch nur in beschränkten Mengen zur Verfügung steht. Ferner können sich wie bisher auch schwangere Frauen um die Wohlfahrtsmilch in den Bezirksjugendämtern bewerben, wenn sie ein Fürsorgebuch der Gruppen A,B oder C haben und sich mindestens im siebenten Schwangerschaftsmonat befinden. Schwangere Frauen haben eine Bestätigung darüber vorzuweisen, in welchem Monat der Schwangerschaft sie sich befinden. Diese Bestätigung kann von einem Arzt, einer Hebamme, einer Spitalsambulanz oder einer Schwangerenberatungsstelle ausgestellt sein und muss den letzten vier Wochen ver dem Bewerbungstage stammen. Persenen, die sich um diese Milchbezugsanweisungen bewerben wellen, haben sich nach den Anfangsbuchstaben ihres Familiennamens an den nachbezeichneten Tagen im Fürsorgeamte ihres Wohnbezirkes während der Parteiens tunden einzufinden: A bis C am 24., D bis G am 25., H bis K am 26., L bis P am 27., R bis T am 28. und U bis Z am 29. Februar. Mitzubringen sind das Fürsorgebuch, ein Persenaldokument und der polizeiliche Meldenachweis.

Empfang im Rathaus.

-. -. -. -. -. -. -. -. -. -. -. -. -.

Heute mittag empfing in Vertretung des Bürgermeisters Vizebürgermeister Dr. Kresse Mitglieder der kanadischen Eishockey-Olympia-mannschaft. Der Kapitän der Mannschaft dankte in herzkichen Werten für die freundliche Aufnahme und versprach, dass die Kanadier in ihrem Heimatland für das sportfreudige und gastfreundliche Oesterreich und dessen wunderschöne Bundeshauptstadt in Erinnerung an die hier verbrachten schönen Stunden eifrig werben werden.

-.-.-.-.